

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 36 (1946)
Heft: 24

Buchbesprechung: Neue Bücher

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

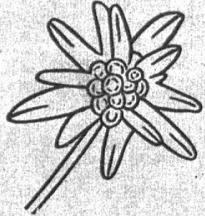
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schönere Ferien

mit dem

Illustrierten Reisehandbuch

DIE SCHWEIZ

17. Neuauflage, bearbeitet
von E. Th. Zutt, unter Mitwirkung zahlreicher Fachleute und Verkehrsorganisationen

Inhalt:

432 Seiten Text: Vademekum, einführende Aufsätze, Reisebeschreibungen mit Tourenvorschlägen * 24 auslegbare Kartenblätter, fünffarbig, mit Angabe der Wanderzeiten * 16 Panoramen berühmter Aussichtspunkte * 4 Regionalpläne, Übersichtspläne der Städte und Sportzentren

Leinwand geb. Format 12 x 18 1/4 cm

Preis Fr. 12.— + Ust.

Ein willkommener Wegweiser zu frohen Ferien und beglückenden Entdeckungsreisen: Quell mannigfaltiger Anregungen und innerer Bereicherung

In allen Buchhandlungen und Kiosken

Buchverlag
Verbandsdruckerei AG. Bern

NEUE BÜCHER

Aline Valangin: Victoire oder die letzte Rose. Roman. Preis in Leinen gebunden Fr. 11.80. Steinberg Verlag Zürich. — Schon auf den ersten Seiten des Buches spürt es der Leser: in dieser Schweizer Autorin lebt uns eine Erzählerin von hohem Rang, fröhlich und zart und zugleich klar im Durchdenken der Dinge, eine Dichterin der weiblichen Seele, in welche sie tief hineinblickt, hineinleuchtet, alle schmerzlichen Dissonanzen vernimmt und in reine Harmonien zu lösen weiß. Auf den «fünf Blättern» dieses Romans steigt die Romantik der vergangenen Geschlechter, das geistige Erbe der Stadt Bern empor.

Die viel erörterte, allenthalben empfundene «Malaise» der Schweiz hat in diesem sinnvoll schönen Roman zum erstenmal dichterische zwingende Form angenommen.

Bernerland

31. Mai. Die vom Regierungsrat angeordnete Sammlung zugunsten der Bernischen Pestalozzistiftung hat Fr. 186 000.— ergeben.
1. Juni. Die Wirte in Niederbipp beschließen die Einführung eines Ruhetages im Gastwirtschaftsgewerbe.
2. Juni. In Schwarzenburg wird der 16. Mittelländische Musiktag mit elf Gesellschaften durchgeführt.
3. Juni. Der Grosse Gemeinderat von Interlaken bewilligt für den gewerbsmässigen Civil-Luftverkehr auf dem Flugplatz Interlaken einen Beitrag von Fr. 36 200.—
4. Juni. Das Haslital, Meiringen, Hasliberg und Innertkirchen haben zugunsten Oesterreichs 15 200 Kilo Kartoffeln gespendet.
- Das Hasliberghaus Goldern wird von einer schweizerischen Genossenschaft der Freunde der «Schule für Menschheit» zwecks Errichtung einer Wohn-, Arbeits- und Ausbildungsstätte übernommen.
5. Juni. Eine Versammlung der Weinbauern der Gemeinden am Bielersee und der Stadt Biel beschliesst die Organisation einer aktiven Hagelabwehr.
- In Interlaken wird die Gasrationierung aufgehoben.
6. Juni. In Pruntrut wird eine Gesellschaft gegründet zwecks Bau eines Flugplatzes.
- In Münchenbuchsee bildet sich ein Organisationskomitee zur Durchführung von Flugtagen am 15./16. Juni.
7. Juni. Die Erdbebenschäden im Saanerland sind nicht unbedeutend. In den

beiden an den äussersten Schüdelen-graben angrenzenden «Gschwendli-Besitzungen und im «Schwitzgebel» zeigen sich grössere und kleinere Erdrisse und Bodensenkungen.

8. Juni. Der Grosse Rat trat diese Woche zu seiner konstituierenden Versammlung zusammen, wobei die neugewählten Regierungsräte Dr. Giovanolli und Siegenthaler erscheinen. Von 194 bisherigen Ratsherren sind 34 zurückgetreten; 37 wurden nicht wiedergewählt; somit ziehen 71 neue Mitglieder in den Rat ein. Als Grossratspräsident wird der Jurassier Sylvain Michel gewählt.

Stadt Bern

31. Mai. Um den akademischen Nachwuchs zu fördern, beschliesst der Bernische Gemeinderat, amtierenden Gymnasiallehrern die Vorbereitung auf das akademische Amt zu erleichtern.
1. Juni. An zwei Tagen findet der dritte Kongress der schweizerischen Städtebauer statt.
- Die Universität Bern lädt 10 polnische Studierende und eine Anzahl Aerzte für 1—2 Semester nach Bern ein.
3. Juni. Im Tierpark sind Elchzwillinge, ein einzigartiges Ereignis, zur Welt gekommen.
4. Juni. In Bern treffen zwölf amerikanische Journalisten und Journalistinnen ein. Sie werden von den Behörden empfangen.

In der nächsten Nummer bringen wir einen interessanten Ferien- und Reise-wettbewerb.

Die Wiedereröffnung der „Inneren Enge“

Am vergangenen Dienstag ist nach siebenmonatigem Unterbruch die Innere Enge, die für jeden Berner mit so vielen schönen Erinnerungen verbunden ist, wieder eröffnet worden. «Ist es die alte, heimelige Enge geblieben», werden sich viele fragen. Und man darf ihnen ruhig antworten: «Ja, es ist die alte Enge, aber in einem schönen neuen Gewande.» Scheinbar nur wenig ist äusserlich geändert worden. Wenn man im Erdgeschoss in die geräumige Halle tritt, so fällt wohl vor allem der Anbau auf die Gartenseite hin auf, der den ehemaligen Musikpavillon mit dem Haupthause verbindet, wobei der Musikpavillon selbst zu einem gemütlichen Raume umgewandelt wurde. Die offene Terrasse ist zur Hälfte geschlossen worden, damit sie auch im Winter benutzt werden kann und die Wand

zwischen dem Speisesaal und der Terrasse wurde auf 6 m Breite durchbrochen. Der hintere Teil der Terrasse ist zu den Wirtschaftsräumen geschlagen worden, die mit den neuesten Einrichtungen jede Möglichkeit bieten, den Gästen das Beste aus Küche und Keller zu offerieren. Die Burgergemeinde, die für den Umbau einen Kredit von Fr. 450 000.— bewilligte, darf mit dem Erreichten zufrieden sein, denn die «Innere Enge» ist dadurch neuerdings zu einem der schönsten Anziehungspunkte unserer Stadt geworden, die den alten Charakter bewahrt, aber den neuen Anforderungen in vollem Umfange Rechnung tragen wird. Wir werden in unserer nächsten Nummer mit einigen Bildern unsere Leser mit der umgebauten und renovierten «Inneren Enge» bekanntmachen. hkr.

Aline Valangin sah sie aus weiter Ferne herannahen, anwachsen und zu einer Lebensgefahr sich entwickeln. Und erfuhr zugleich, welche Mittel und Wege zur Heilung führen.

*

«Illustriertes Reisehandbuch Die Schweiz». Buchverlag Verbandsdruckerei AG, Bern. — Soeben ist in praktischem Format und in Leinwand gebunden das «Illustrierte Reisehandbuch Die Schweiz» erschienen, gerade rechtzeitig, um Sie als treuer Helfer und Freund in die Ferien und auf die Reise zu begleiten. Dieses erste, umfassende, moderne schweizerische Reisehandbuch, für dessen Ausgestaltung vom Verleger keine Mühe gescheut wurde, enthält auf 360 Seiten ausführliche Reisebeschreibungen unserer schönen Heimat mit interessanten Tourenvorschlägen. Zur Einführung wird der Leser mit geologischem Aufbau, Geschichte,

Kultur, Verkehrswesen, Sport, Erziehung, Gesundheit und Kurwesen der Schweiz vertraut gemacht. — Ganz besonderen Wert erhält das «Illustrierte Reisehandbuch Die Schweiz» durch die beigegebenen 24 Ausschnitte der neuen fünffarbigen Landeskarte von Kümmerly & Frey im Maßstab 1 : 200 000, ferner eine Gesamtkarte der Schweiz mit den Post'autorouten der PTT. Die ausgesucht schönen Kartenblätter enthalten erstmals auch die Wanderwege und Zeiten und verschiedene andere wichtige Hinweise. Außerdem enthält das «Illustrierte Reisehandbuch Die Schweiz» 96 Tiefdruckbilder, 16 Panoramen, 7 Stadtorientierungspläne sowie zahlreiche Regionäle und Skizzen, ferner zahlreiche Tourenvorschläge. — Es dürfte in seiner Reichhaltigkeit und schönen Ausstattung nicht so bald übertroffen werden und durch seinen umfassenden Inhalt von bleibendem Werte sein.